



Berner Fachhochschule
Haute école spécialisée bernoise
Bern University of Applied Sciences



CAS Projektmanagement

Infobroschüre

Beschreibung und Konzeption

Ausgangslage

Rapide Veränderungen in allen Lebensbereichen (Gesellschaft, Umwelt, Technologie, Markt etc.) üben enormen Druck auf bestehende Organisationsformen aus. Traditionelle Unternehmensstrukturen sind oft statisch und erschweren eine rasche Anpassung an neue Bedingungen.

Projektmanagement bietet hier eine Organisationsform auf Zeit, welche es dem Unternehmen ermöglicht, umgehend zu reagieren, wenn sich die Situation im Betrieb selbst oder in der Aussenwelt verändert. Projektarbeit wird somit zum kritischen Erfolgsfaktor. Nun werden aber Projekte oft ad hoc ins Leben gerufen, ungenügend geplant oder schlecht in die Unternehmensorganisation eingebettet. Mangelhafte Projektkompetenz kann für den Erhalt der Wettbewerbsfähigkeit zu einem gravierenden Problem werden. Für eine erfolgreiche Projektorganisation ist die Auseinandersetzung mit den Grundlagen des Projektmanagements und mit deren Integration in die betriebliche Organisation zwingend.

Konzeption

Das Lernen und Vermitteln von good practices im Bereich Projektmanagement muss mit einer starken Praxiskomponente verbunden sein. Genau dies ist das Grundkonzept und zugleich die Stärke des CAS Projektmanagement.

Zielpublikum

Personen aus dem wirtschaftlichen, organisatorischen, technischen oder sozialen Bereich, welche in ihrem beruflichen Alltag aktiv mit Projektarbeit konfrontiert sind. Zudem richtet er sich an Führungskräfte, welche sich die Grundlagen für eine reibungslose Projektorganisation erarbeiten wollen.

Ziele

Die Studierenden werden befähigt, komplexe und innovative Projekte zu leiten und zu einem erfolgreichen Abschluss zu bringen. Dazu erarbeiten sie sich Kompetenzen auf drei Ebenen:

- Probleme lösen: systemisch denken, Situationen analysieren, Ziele formulieren, Vorgehen planen, Lösungen entwickeln, Entscheidungen treffen.
- Projekte führen: Auftrag klären, Strukturen festlegen, Arbeitsschritte planen, Aufwand und Kosten schätzen, Risiken evaluieren, Projektteam führen, Projektabwicklung steuern, Ergebnisse analysieren, Erfahrungen sichern.
- Organisation entwickeln: Konfliktpotenziale von Projekten in klassischen Unternehmen kennen, Organisationsstrukturen klären, Rollen und Schnittstellen definieren, Projekt-Portfolios managen, Projekte mit Informatikmitteln unterstützen.

Kompetenzen

Die Studierenden erarbeiten sich nicht nur fachliche und methodische Kompetenzen, sondern auch Sozial- und Selbstkompetenzen. Nach Abschluss des Studiengangs können sie unter anderem:

- eine offene Problemstellung erfassen und Anforderungen spezifizieren
- strukturiert und bewusst die Phasen eines Problemlösungsprozesses durchlaufen
- Methoden situationsgerecht anwenden und adäquate Lösungen erarbeiten
- Führungsaufgaben in einem Projektteam übernehmen

- das Gelernte mit der eigenen Arbeitswelt in Beziehung setzen und Schlussfolgerungen für die künftige Praxis ziehen
- einen kreativen Gruppenprozess koordinieren und zu einem erfolgreichen Abschluss bringen
- einen Lernprozess im Team moderieren und Teammitgliedern konstruktive Feedbacks geben
- mit persönlichen Ressourcen umgehen
- schwierige Situationen im Team meistern
- sowohl prägnant eigene Standpunkte vertreten, als diese auch im Dialog hinterfragen und weiterentwickeln

Zulassung

Allgemeine Zulassungsbedingungen:

Hochschulabschluss

Mit einem abgeschlossenen Hochschulstudium einer universitären Hochschule bzw. Fachhochschule, pädagogischen Hochschule, Eidgenössischen Technischen Hochschule oder einer äquivalenten ausländischen Hochschule und mindestens 2 Jahren Berufserfahrung sind Sie zum Studium zugelassen.

Höhere Berufsbildung

Mit einem Abschluss der höheren Berufsbildung (Diplom Höhere Fachschule HF, Eidg. Diplom, Eidg. Fachausweis) und mehrjähriger Berufserfahrung sind Sie zum Studium zugelassen. Sie besuchen in jedem Fall vor dem ersten CAS den Kurs «Einführung ins wissenschaftliche Arbeiten». Der erfolgreiche Abschluss dieses Kurses ist Bedingung für die Zulassung zum Studium.

Ausnahmen

Kontaktieren Sie bitte die Studiengangsleitung.

– Einführungsveranstaltung
– eLearning zur Erarbeitung der Grundlagen
– Systemisches Lösungsdesign
– Projektmanagement-Grundlagen
– Projektmanagement-Vertiefung
– Nachhaltiges Projektmanagement
– Management ausgewählter Projektarten
– Führung & Kommunikation in Projekten
– Selbstmanagement
– Planspiel
– eCollaboration mittels Microsoft Teams
– Action Learning
– Fallstudie
– Schlusspräsentationen Action Learning und Fallstudie

klaren praktischen Bezug zum öffentlichen Sektor voraus.

Inhalt

Der Studiengang gliedert sich in die folgenden Module und Lerneinheiten:

Lern- und Arbeitsformen

Die didaktischen Lehrformen reichen von Kurzreferaten und Lehrgesprächen über praktische Übungen und Diskussionen bis hin zu Fallbeispielen und Gruppenaktivitäten. Diese erwachsenengerechte Unterrichtsform wird ergänzt durch weitere innovative Lehr- und Lernformen:

- E-Learning: interaktive Lerneinheiten zur Vermittlung der Grundbegriffe des Projektmanagements.
- Unternehmensplanspiel: Leitung eines auf dem Computer simulierten Projektes in kompetitiven Gruppen.
- Action Learning: Praktische Problemstellung aus dem Unternehmensalltag und deren Lösung in Gruppenarbeit.
- Fallstudie: Beobachten und Reflexion einer aktuellen Situation aus dem Projektalltag in Gruppenarbeit.

Dozierende

Unsere Dozierenden sind ausgewiesene Expert*innen mit fundierten praktischen und theoretischen Kenntnissen. Sie verfügen über ein Hochschulstudium und über langjährige Erfahrung in der Erwachsenenbildung.

Kompetenznachweis

Die erfolgreiche Teilnahme am Studiengang setzt den regelmässigen Besuch des Kontaktunterrichts und das Bestehen der Kompetenznachweise voraus. Als Kompetenznachweise gelten:

- E-Learning: Sammeln von Lernpunkten durch Bearbeitung der E-Learning Einheiten.
- Action Learning: Lösung eines praktischen Problems in 4-er Gruppen. Begleitung und Bewertung jeder Gruppe durch einen Lerncoach.
- Fallstudie: Beobachten und Reflektieren einer aktuellen Situation aus dem Projektalltag in 2-er Gruppen. Begleitung und Bewertung durch eine Fachperson.

Arbeitsaufwand

- E-Learning-Phase zu den Grundlagen des PM: 30 h
- Action Learning in Gruppenarbeit: 60 h
- Fallstudie in Gruppenarbeit: 60 h

Abschluss

Certificate of Advanced Studies (CAS) der Berner Fachhochschule in Projektmanagement (12 ECTS-Credits)

Weiterführende Studiengänge

Das CAS Projektmanagement kann an folgende Studiengänge angerechnet werden:

- EMBA in Leadership und Management
- EMBA in IT-Projektmanagement
- EMBA in Ökonomie und Management im Gesundheitswesen
- EMBA in Projektmanagement
- MAS Wirtschaftsinformatik
- DAS Teamführung in Projekten

Durchführung

Die Daten der nächsten geplanten Durchführung finden Sie unter: www.bfh.ch/wirtschaft/de/weiterbildung/.

Umfang: 21 Studientage

Ort

Berner Fachhochschule, Schwarztorstrasse 48, 3007 Bern

Kosten

CHF 8500.-

Sämtliche Pflichtliteratur, Kursunterlagen und Kosten der Kompetenznachweise sind im Preis inbegriffen.

Rechtliche Hinweise

Es gelten das Weiterbildungsreglement der Berner Fachhochschule (WBR) sowie die Ausführungsbestimmungen zum Weiterbildungsreglement. die Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Ihre Ansprechpersonen

Studienorganisation

Sylvia Batt
T +41 31 848 34 12
sylvia.batt@bfh.ch

Studiengangsleitung CAS

Prof. Dr. Andreas Ninck
T +41 79 543 79 56
andreas.ninck@bfh.ch

Studiengangsleitung EMBA

Je nach EMBA. Weiterführende Informationen finden Sie auf unserer Website.
bfh.ch/wirtschaft/de/weiterbildung/emba-mas/

Anmeldung und Anmeldeschluss

Den Anmelde-link finden Sie auf der Angebotsseite. Anmeldeschluss ist jeweils 6 Wochen vor Studienstart. Bei verfügbaren Plätzen nehmen wir Ihre Anmeldung gerne nach dem Anmeldeschluss entgegen.

Berner Fachhochschule
Weiterbildung Wirtschaft
Schwarztorstrasse 48
CH-3007 Bern

Telefon +41 31 848 34 02

weiterbildung.wirtschaft@bfh.ch
www.bfh.ch/wirtschaft/de/weiterbildung/